

Vorschau: Opels Zukunft, VWs Erdgaspläne und die neuesten Motorräder

Seit August ist Opel offiziell Teil des französischen PSA-Konzerns. Am Donnerstag stellen die Rüsselsheimer und ihr neuer Boss Carlos Tavares die Zukunftspläne für ein profitables Wachstum vor. In die Zukunft blickt auch unser Autor Walther Wuttke: Er stellt eine Studie vor, nach der bis zum Jahr 2030 die Hälfte aller Fahrzeuge bereits elektrifiziert sein sollen.

Während die Elektromobilität noch einen weiten Weg vor sich hat, ist Erdgas bereits heute eine alltagstaugliche Alternative zu herkömmlichen Kraftstoffen. Der Volkswagen-Konzern forciert dessen Verbreitung und stellt auf seinem CNG Mobility Day auch den Polo und den Ibiza als 1.0 TGI vor.

Bei Lexus stehen zwei Modellüberarbeitungen an. Der NX, mit dem Toyotas Nobeltochter erst 2014 im Segment der kompakten Premium-SUV startete, hat sich inzwischen zum Bestseller der Marke entwickelt. Weniger erfolgreich dagegen fährt der Lexus CT 200h seit 2011 allein mit einem Hybridantrieb gegen die starke (deutsche) Premiumkonkurrenz im Kompaktsegment an. Beide Modelle werden nun außen wie innen aufgepeppt.

Die Zweiradwelt blickt in der kommenden Woche nach Mailand zur weltgrößten Motorradmesse. Unter anderem wird BMW auf der EICMA vier neue Modelle präsentieren. Unser Fahrbericht dreht sich passend dazu um ein italienisches Motorrad: Mit der Sixty-2 mischt die Nobelmarke Ducati plötzlich auch in der unteren Mittelklasse mit. Die 400er weiß zu gefallen, hat aber auch ihren Preis. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



VW Polo TGI.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Volkswagen



Lexus CT 200h.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Lexus



Lexus NX.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Lexus



Ducati Scrambler Sixty2.

Foto: Auto-Medienportal.Net
